Stadt Finsterwalde

Fachbereich
Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr
Stadtplanung

Telefon: 03531 / 783930 Fax: 03531 /783911
stadtplanung@finsterwalde.de

Protokoll der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung zur Lärmaktionsplanung Stufe 2 am 03.09.2013, Speiseraum GS Stadtmitte, Karl-Marx-Straße 3 in 03238 Finsterwalde

Teilnehmer:	Herr Zimmermann	Stadtverwaltung Finsterwalde Leiter Fachbereich
	Frau Stoislow	Stadtverwaltung Finsterwalde Fachbereich - Stadtplanung-
	Herr Jackisch	GWJ Cottbus
	zwei Bürger wohnhaft in der Dresdener Straße	

Nach Vorstellung der Präsentation, die sich aufgrund der Anwesenden im Wesentlichen auf die rechtlichen Grundlagen des LAP, den Verfahrensverlauf, die rechtliche Wirkung der Planung und die Dresdener Straße bezogen wurden durch die anwesende Bürger folgende Fragen und Hinweise vorgetragen:

Dresdener Straße: Diese Straße ist aufgrund der geänderten LKW-Umleitung nun durch einen hohen LKW-Anteil betroffen. Insbesondere für Kinder ist ein Queren der Straße noch gefährlicher geworden. Zusätzlich zu dem Straßenverkehr kommt hier auch Betriebsverkehr infolge der Belieferung der beiden Märkte (Getränkemarkt und NP-Markt) hinzu.

Die Möglichkeit der Beantragung einer LKW-Geschwindigkeitsreduzierung für LKW wurde erörtert.

Die in der Lärmaktionsplanung der Stufe 2 dargestellten Betroffenheiten entlang dieser Straße werden durch GWJ erneut geprüft vermutlich ist in den Tagwerten ein Fehler aufgetreten.

Die für die Dresdener Straße zur Diskussion gestellten Maßnahmen des LAP-Vorentwurfes wurden erörtert, insbesondere die Verlängerung der SSKES und die Verlegung der Osttangente, durch welche eine hohe Lärmminderung erzielt werden kann. Ein LKW-Verbot ist von Alternativangeboten abhängig (Straßennetzergänzung).

Es wurde auf die Möglichkeit hingewiesen, die Planung zusätzlich in der Verwaltung einzusehen. Eine Veröffentlichung im Internet ist zudem auch angedacht.

Finsterwalde, den 04.09.2013